

MODULBESCHREIBUNGEN ROMANISTIK: FRANZÖSISCH

1. Studienjahr

RomFr-1.1

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE/R DOZENTIN/DOZENT
1B-Ling	Grundlagen der französischen Sprachwissenschaft	Prof. Dr. Heiner Böhmer Prof. Dr. Maria Lieber
Inhalte und Qualifikationsziele	Nach Abschluss des Moduls kennen die Studierenden die Methoden und Gegenstände der allgemeinen und romanistischen Sprachwissenschaft (Französisch). Sie kennen die grundlegenden Begriffe und Methoden der linguistischen Analyse und können sie auf Texte anwenden. Die Studierenden haben einen Überblick über das System der Standardsprache in seinen verschiedenen Ausprägungen sowie über die regionalen Varianten und kennen spezielle Themenkomplexe der französischen Sprachwissenschaft aus gegenwartsbezogener und historischer Sicht.	
Lehrformen	Einführungskurs (EK) (2 SWS) Vorlesung (V) (2 SWS)	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Zur Vorbereitung auf das Modul werden vorab nähere Erläuterungen und Literaturhinweise bekannt gegeben.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelor-Studiengang der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften im Hauptfach Romanistik: Französisch sowie im Ergänzungsbereich Romanistik: Französisch der Studiengänge Evangelische Theologie, Geschichte, Katholische Theologie, Kunstgeschichte, Kunstgeschichte/ Musikwissenschaft und Philosophie der Philosophischen Fakultät.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus zwei Klausuren.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prüfungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 180 Stunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

RomFr-1.2

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE/R DOZENTIN/DOZENT
1B-Lit	Grundlagen der französischen Literaturwissenschaft	Prof. Dr. Joachim Leeker
Inhalte und Qualifikationsziele	Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden Kenntnis der allgemeinen Grundlagen der Literaturtheorie und der Textanalyse und besitzen einen geschichtlichen Überblick über die französische Literatur an Hand ausgewählter Beispiele. Die Studierenden besitzen die nötigen begrifflichen und methodischen Kenntnisse zur selbständigen Analyse der verschiedenen literarischen Textsorten und sind in der Lage, literaturgeschichtliche Zusammenhänge an Hand wichtiger Autoren, Werke und Strömungen einzuordnen.	
Lehrformen	Einführungskurs (EK) (2 SWS) Vorlesung (V) (2 SWS)	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Zur Vorbereitung auf das Modul werden vorab nähere Erläuterungen und Literaturhinweise bekannt gegeben.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelor-Studiengang der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften im Hauptfach Romanistik: Französisch sowie im Ergänzungsbereich Romanistik: Französisch der Studiengänge Evangelische Theologie, Geschichte, Katholische Theologie, Kunstgeschichte, Kunstgeschichte/ Musikwissenschaft und Philosophie der Philosophischen Fakultät.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus zwei Klausuren.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prüfungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 180 Stunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

RomFr-1.3

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE DOZENTIN/DOZENT
1B-Kult	Grundlagen der französischen Kulturwissenschaft	Prof. Dr. Ingo Kolboom
Inhalte und Qualifikationsziele	Nach Abschluss des Moduls kennen die Studierenden die wichtigsten Institutionen und kulturellen Charakteristika der frankophonen Gesellschaften sowie deren historische Entwicklung, unter Berücksichtigung transnationaler und bilateraler Beziehungen. Sie haben einen Überblick über Theorie und Methodik der Kultur- und Sozialwissenschaft. Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden solide Grundkenntnisse über charakteristische Züge der frankophonen Gesellschaften sowie deren Entwicklung und kennen die wichtigsten theoretischen Konzepte und Methoden der Kulturwissenschaft.	
Lehrformen	Einführungskurs (EK) (2 SWS) Einführungskurs (V) (2 SWS)	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Zur Vorbereitung auf das Modul werden vorab nähere Erläuterungen und Literaturhinweise bekannt gegeben.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelor-Studiengang der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften im Hauptfach Romanistik: Französisch sowie im Ergänzungsbereich Romanistik: Französisch der Studiengänge Evangelische Theologie, Geschichte, Katholische Theologie, Kunstgeschichte, Kunstgeschichte/ Musikwissenschaft und Philosophie der Philosophischen Fakultät.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus zwei Klausuren.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prüfungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 180 Stunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

RomFr-1.4

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE/R DOZENTIN/DOZENT
1SprPr	Französische Sprachpraxis 1. Jahr	Dr. Gabriele Hanig Dr. Martina Hildebrandt Florence Walter
Inhalte und Qualifikationsziele	Im Zentrum stehen die vier Grundfertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben zur Anwendung in alltagssprachlichen und studienbezogenen Kontexten. Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreteren und abstrakteren Themen zu verstehen und sich zu bekannten Themen zusammenhängend mündlich und schriftlich zu äußern. Qualifikationsziel ist die Herausbildung fremdsprachlicher Kompetenzen auf dem Niveau B des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.	
Lehrformen	Sprachlernseminar (SLS) 1: Sprachstufe I (4 SWS) Sprachlernseminar (SLS) 2: Sprachstufe II (4 SWS)	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Zur Vorbereitung auf das Modul werden vorab nähere Erläuterungen und Literaturhinweise bekannt gegeben.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelor-Studiengang der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften im Hauptfach Romanistik: Französisch sowie im Ergänzungsbereich Romanistik: Französisch der Studiengänge Evangelische Theologie, Geschichte, Katholische Theologie, Kunstgeschichte, Kunstgeschichte/ Musikwissenschaft und Philosophie der Philosophischen Fakultät.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus zwei Klausuren.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 8 Leistungspunkte erworben werden. Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prüfungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 240 Stunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

2. Jahr
RomFr-2.1.1

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE/R DOZENTIN/DOZENT
2 V-Kult/Lit	Vertiefungsmodul Vertiefung französistische Kultur- und Literaturwissenschaft	Prof. Dr. Ingo Kolboom Prof. Dr. Joachim Leeker
Inhalte und Qualifikationsziele	Gegenstand ist ein weiter oder enger gefasstes Teilgebiet der Bereiche Literatur- und Kulturwissenschaft. Nach Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden eine erhöhte Kompetenz, exemplarische Texte bzw. Untersuchungsgegenstände der Bereiche Literatur- und Kulturwissenschaft zu analysieren.	
Lehrformen	Proseminar erstes Vertiefungsgebiet (PS 1) (2 SWS) Proseminar zweites Vertiefungsgebiet (PS 2) (2 SWS)	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, die in den Modulen <i>1B</i> vermittelt wurden.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist eines von drei Wahlpflichtmodulen im Bachelor-Studiengang der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften im Hauptfach Romanistik: Französisch sowie im Ergänzungsbereich Romanistik: Französisch der Studiengänge Evangelische Theologie, Geschichte, Katholische Theologie, Kunstgeschichte, Kunstgeschichte/ Musikwissenschaft und Philosophie der Philosophischen Fakultät, von denen eins absolviert werden muss. Die anderen beiden Module heißen: 2 V-Lit/Ling und 2 V-Ling/Kult.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus zwei Hausarbeiten.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 12 Leistungspunkte erworben werden. Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prüfungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 360 Stunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

RomFr-2.1.2

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE/R DOZENTIN/DOZENT
2 V-Lit/Ling	Vertiefungsmodul Vertiefung französistische Literatur- und Sprachwissenschaft	Prof. Dr. Joachim Leeker Prof. Dr. Maria Lieber Prof. Dr. Heiner Böhmer
Inhalte und Qualifikationsziele	Gegenstand ist ein weiter oder enger gefasstes Teilgebiet der Bereiche Literatur- und Sprachwissenschaft. Nach Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden eine erhöhte Kompetenz, exemplarische Texte bzw. Untersuchungsgegenstände der Bereiche Literatur- und Sprachwissenschaft zu analysieren.	
Lehrformen	Proseminar erstes Vertiefungsgebiet (PS 1) (2 SWS) Proseminar zweites Vertiefungsgebiet (PS 2) (2 SWS)	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, die in den Modulen <i>1B</i> vermittelt wurden.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist eines von drei Wahlpflichtmodulen im Bachelor-Studiengang der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften im Hauptfach Romanistik: Französisch sowie im Ergänzungsbereich Romanistik: Französisch der Studiengänge Evangelische Theologie, Geschichte, Katholische Theologie, Kunstgeschichte, Kunstgeschichte/ Musikwissenschaft und Philosophie der Philosophischen Fakultät, von denen eins absolviert werden muss. Die anderen beiden Module heißen 2 V-Kult/Lit und 2 V-Ling/Kult.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus zwei Hausarbeiten.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 12 Leistungspunkte erworben werden. Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prüfungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 360 Stunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

RomFr-2.1.3

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE/R DOZENTIN/DOZENT
2 V-Ling/Kult	Vertiefungsmodul Vertiefung französische Sprach- und Kulturwissenschaft	Prof. Dr. Maria Lieber Prof. Dr. Heiner Böhmer Prof. Dr. Ingo Kolboom
Inhalte und Qualifikationsziele	Gegenstand ist ein weiter oder enger gefasstes Teilgebiet der Bereiche Sprach- und Kulturwissenschaft. Nach Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden eine erhöhte Kompetenz, exemplarische Texte bzw. Untersuchungsgegenstände der Bereiche Sprach- und Kulturwissenschaft zu analysieren.	
Lehrformen	Proseminar erstes Vertiefungsgebiet (PS 1) (2 SWS) Proseminar zweites Vertiefungsgebiet (PS 2) (2 SWS)	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, die in den Modulen <i>1B</i> vermittelt wurden.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist eines von drei Wahlpflichtmodulen im Bachelor-Studiengang der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften im Hauptfach Romanistik: Französisch sowie im Ergänzungsbereich Romanistik: Französisch der Studiengänge Evangelische Theologie, Geschichte, Katholische Theologie, Kunstgeschichte, Kunstgeschichte/ Musikwissenschaft und Philosophie der Philosophischen Fakultät, von denen eins absolviert werden muss. Die anderen beiden Module heißen 2 V-Kult/Lit und 2 V-Lit/Ling.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus zwei Hausarbeiten.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 12 Leistungspunkte erworben werden. Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prüfungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 360 Stunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

RomFr-2.2.1

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE/R DOZENTIN/DOZENT
2 K-Ling	Komplementärmodul im zweiten Jahr: Französistische Sprachwissenschaft	Prof. Dr. Maria Lieber Prof. Dr. Heiner Böhmer
Inhalte und Qualifikationsziele	Nach Abschluss des Moduls kennen die Studierenden weitere Überblicksthemen der französistischen Sprachwissenschaft und sind in der Lage, die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten in einem zeitlich deutlich begrenzten Vortrag wohl strukturiert und argumentativ stringent vorzustellen sowie durch Anwendung auf konkrete Fragestellungen weiter zu vertiefen.	
Lehrformen	Proseminar (PS) (2 SWS) Vorlesung (V) (2 SWS)	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, die in den Modulen <i>1B</i> vermittelt wurden.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist eines von drei Wahlpflichtmodulen im Bachelor-Studiengang der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften im Hauptfach Romanistik: Französisch sowie im Ergänzungsbereich Romanistik: Französisch der Studiengänge Evangelische Theologie, Geschichte, Katholische Theologie, Kunstgeschichte, Kunstgeschichte/ Musikwissenschaft und Philosophie der Philosophischen Fakultät, von denen eins absolviert werden muss. Die anderen beiden Module heißen 2 K-Kult und 2 K-Lit.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausur sowie einer mündlichen Präsentation/Referat oder einer Klausur.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prüfungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 180 Stunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

RomFr-2.2.2

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE/R DOZENTIN/DOZENT
2 K-Kult	Komplementärmodul im zweiten Jahr: Französistische Kulturwissenschaft	Prof. Dr. Ingo Kolboom
Modulbestandteile	Nach Abschluss des Moduls kennen die Studierenden weitere Überblicksthemen der französistischen Kulturwissenschaft und sind in der Lage, die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten in einem zeitlich deutlich begrenzten Vortrag wohl strukturiert und argumentativ stringent vorzustellen sowie durch Anwendung auf konkrete Fragestellungen weiter zu vertiefen.	
Prüfungsleistungen der Modulprüfung	Proseminar (PS) (2 SWS) Vorlesung (V) (2 SWS)	
Inhalte und Qualifikationsziele	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, die in den Modulen <i>1B</i> vermittelt wurden.	
Lehrformen	Das Modul ist eines von drei Wahlpflichtmodulen im Bachelor-Studiengang der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften im Hauptfach Romanistik: Französisch sowie im Ergänzungsbereich Romanistik: Französisch der Studiengänge Evangelische Theologie, Geschichte, Katholische Theologie, Kunstgeschichte, Kunstgeschichte/ Musikwissenschaft und Philosophie der Philosophischen Fakultät, von denen eins absolviert werden muss. Die anderen beiden Module heißen 2 K-Ling und 2 K-Lit.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausur sowie einer mündlichen Präsentation/Referat oder einer Klausur.	
Verwendbarkeit	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prüfungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester angeboten.	
Leistungspunkte und Noten	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 180 Stunden.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

RomFr-2.2.3

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE/R DOZENTIN/DOZENT
2 K-Lit	Komplementärmodul im zweiten Jahr: Französische Literaturwissenschaft	Prof. Dr. Joachim Leeker
Inhalte und Qualifikationsziele	Nach Abschluss des Moduls kennen die Studierenden weitere Überblicksthemen der französischen Literaturwissenschaft und sind in der Lage, die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten in einem zeitlich deutlich begrenzten Vortrag wohl strukturiert und argumentativ stringent vorzustellen sowie durch Anwendung auf konkrete Fragestellungen weiter zu vertiefen.	
Lehrformen	Proseminar (PS) (2 SWS) Vorlesung (V) (2 SWS)	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, die in den Modulen <i>1B</i> vermittelt wurden.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist eines von drei Wahlpflichtmodulen im Bachelor-Studiengang der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften im Hauptfach Romanistik: Französisch sowie im Ergänzungsbereich Romanistik: Französisch der Studiengänge Evangelische Theologie, Geschichte, Katholische Theologie, Kunstgeschichte, Kunstgeschichte/ Musikwissenschaft und Philosophie der Philosophischen Fakultät, von denen eins absolviert werden muss. Die anderen beiden Module heißen 2 K-Kult und 2 K-Ling.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausur sowie einer mündlichen Präsentation/Referat oder einer Klausur.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prüfungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 180 Stunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

RomFr-2.3

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE/R DOZENTIN/DOZENT
2 Spr.Pr.	Französische Sprachpraxis 2. Jahr	wie in 1 Spr.Pr.
Inhalte und Qualifikationsziele	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, komplexere literarische Texte und Sachtexte zu verstehen, Stilunterschiede wahrzunehmen und Inhalte adäquat zu übertragen sowie, sich zu einem breiten Themenspektrum spontan und fließend zu äußern. Somit werden die Kompetenzen des ersten Jahres in Richtung auf das Niveau C des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens erweitert.	
Lehrformen	Sprachlernseminar 3 (SLS): Sprachstufe III (4 SWS) Sprachlernseminar 4 (SLS): Oberstufe (2 SWS) Sprachlernseminar 5 (SLS): Übers. FS-D / D-FS (2 SWS)	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung sind die sprachpraktischen Kompetenzen, die im Modul 1Spr.Pr. vermittelt wurden.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelor-Studiengang der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften im Hauptfach Romanistik: Französisch sowie im Ergänzungsbereich Romanistik: Französisch der Studiengänge Evangelische Theologie, Geschichte, Katholische Theologie, Kunstgeschichte, Kunstgeschichte/ Musikwissenschaft und Philosophie der Philosophischen Fakultät.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus drei Klausuren.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 8 Leistungspunkte erworben werden. Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prüfungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 240 Stunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

3. Jahr
RomFr-3.1.1

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE/R DOZENTIN/DOZENT
3 S-Lit	Spezialisierungsmodul Spezialisierung französische Literaturwissenschaft	Prof. Dr. Joachim Leeker
Inhalte und Qualifikationsziele	Nach Abschluss des Moduls kennen die Studierenden weitere repräsentative und Überblicks-Themen der französischen Literaturwissenschaft und sind in der Lage, deren Methoden und theoretische Konzepte auf ein exemplarisches Thema anzuwenden. Ferner sind sie in der Lage, in einem zeitlich deutlich begrenzten Vortrag oder schriftlichen Beitrag ein wissenschaftliches Thema wohl strukturiert und argumentativ stringent vorzustellen sowie sich eigenverantwortlich im Selbststudium zwei wissenschaftliche Fragestellungen aus dem Spezialisierungsbereich zu erarbeiten und diese im Prüfungsgespräch plausibel darzustellen und zu diskutieren.	
Lehrformen	Seminar 1 (S1) (2 SWS) Seminar 2 (S2) (2 SWS) Vorlesung (V) (2 SWS)	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kompetenzen und anwendungsbezogenen Kompetenzen, die in den Modulen des ersten und zweiten Studienjahrs vermittelt wurden.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist eines von drei Wahlpflichtmodulen im Bachelor-Studiengang der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften im Hauptfach Romanistik: Französisch sowie im Ergänzungsbereich Romanistik: Französisch der Studiengänge Evangelische Theologie, Geschichte, Katholische Theologie, Kunstgeschichte, Kunstgeschichte/ Musikwissenschaft und Philosophie der Philosophischen Fakultät, von denen eines absolviert werden muss. Die anderen beiden Module heißen 3S-Kult und 3S-Ling.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus: - zwei Tests oder Hausaufgaben oder Kurzbeiträgen - Hausaufgabe oder Test - einer mündlichen Prüfungsleistung von max. 30 Minuten	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 14 Leistungspunkte erworben werden. Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prüfungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 420 Stunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

RomFr-3.1.2

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE/R DOZENTIN/DOZENT
3 S-Ling	Spezialisierungsmodul Spezialisierung französische Sprachwissenschaft	Prof. Dr. Maria Lieber Prof. Dr. Heiner Böhmer
Inhalte und Qualifikationsziele	Nach Abschluss des Moduls kennen die Studierenden weitere repräsentative und Überblicks-Themen der französische Sprachwissenschaft und sind in der Lage, deren Methoden und theoretische Konzepte auf ein exemplarisches Thema anzuwenden. Ferner sind sie in der Lage, in einem zeitlich deutlich begrenzten Vortrag oder schriftlichen Beitrag ein wissenschaftliches Thema wohl strukturiert und argumentativ stringent vorzustellen sowie sich eigenverantwortlich im Selbststudium zwei wissenschaftliche Fragestellungen aus dem Spezialisierungsbereich zu erarbeiten und diese im Prüfungsgespräch plausibel darzustellen und zu diskutieren.	
Lehrformen	Seminar 1 (S1) (2 SWS) Seminar 2 (S2) (2 SWS) Vorlesung (V) (2 SWS)	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kompetenzen und anwendungsbezogenen Kompetenzen, die in den Modulen des ersten und zweiten Studienjahrs vermittelt wurden.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist eines von drei Wahlpflichtmodulen im Bachelor-Studiengang der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften im Hauptfach Romanistik: Französisch sowie im Ergänzungsbereich Romanistik: Französisch der Studiengänge Evangelische Theologie, Geschichte, Katholische Theologie, Kunstgeschichte, Kunstgeschichte/ Musikwissenschaft und Philosophie der Philosophischen Fakultät, von denen eines absolviert werden muss. Die anderen beiden Module heißen 3S-Kult und 3S-Lit.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus: - zwei Tests oder Hausaufgaben oder Kurzbeiträgen - Hausaufgabe oder Test - einer mündlichen Prüfungsleistung von max. 30 Minuten	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 14 Leistungspunkte erworben werden. Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prüfungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 420 Stunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

RomFr-3.1.3

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE/R DOZENTIN/DOZENT
3 S-Kult	Spezialisierungsmodul Spezialisierung Frankophone Kulturwissenschaft	Prof. Dr. Ingo Kolboom
Inhalte und Qualifikationsziele	Nach Abschluss des Moduls kennen die Studierenden weitere repräsentative und Überblicks-Themen der frankophonen Kulturwissenschaft und sind in der Lage, deren Methoden und theoretische Konzepte auf ein exemplarisches Thema anzuwenden. Ferner sind sie in der Lage, in einem zeitlich deutlich begrenzten Vortrag oder schriftlichen Beitrag ein wissenschaftliches Thema wohl strukturiert und argumentativ stringent vorzustellen sowie sich eigenverantwortlich im Selbststudium zwei wissenschaftliche Fragestellungen aus dem Spezialisierungsbereich zu erarbeiten und diese im Prüfungsgespräch plausibel darzustellen und zu diskutieren.	
Lehrformen	Seminar 1 (S1) (2 SWS) Seminar 2 (S2) (2 SWS) Vorlesung (V) (2 SWS)	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kompetenzen und anwendungsbezogenen Kompetenzen, die in den Modulen des ersten und zweiten Studienjahrs vermittelt wurden.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist eines von drei Wahlpflichtmodulen im Bachelor-Studiengang der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften im Hauptfach Romanistik: Französisch sowie im Ergänzungsbereich Romanistik: Französisch der Studiengänge Evangelische Theologie, Geschichte, Katholische Theologie, Kunstgeschichte, Kunstgeschichte/ Musikwissenschaft und Philosophie der Philosophischen Fakultät, von denen eins absolviert werden muss. Die anderen beiden Module heißen 3S-Ling und 3S-Lit.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus: - zwei Tests oder Hausaufgaben oder Kurzbeiträgen - Hausaufgabe oder Test - einer mündlichen Prüfungsleistung von max. 30 Minuten	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 14 Leistungspunkte erworben werden. Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prüfungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 420 Stunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

RomFr-3.2.1

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE/R DOZENTIN/DOZENT
3 K-Kult/Ling	Komplementärmodul im dritten Jahr Französisch Kult/Ling	Prof. Dr. Ingo Kolboom Prof. Dr. Maria Lieber Prof. Dr. Heiner Böhmer
Inhalte und Qualifikationsziele	Gegenstand des S ist ein repräsentatives Thema aus einem nicht im Spezialisierungsmodul gewählten Wissenschaftsbereich. Gegenstand der V ist ein größerer Themenkomplex des anderen nicht im Spezialisierungsmodul gewählten Wissenschaftsbereichs. Nach Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden vertiefte Kenntnisse über den gewählten Wissenschaftsbereich und sind in der Lage, Methoden und theoretische Konzepte des jeweiligen Wissenschaftsbereichs auf ein exemplarisches Thema anzuwenden.	
Lehrformen	Seminar (S) (2 SWS) Vorlesung (V) (2 SWS)	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, die in den Modulen des ersten und zweiten Studienjahrs vermittelt wurden.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist eines von drei Wahlpflichtmodulen im Bachelor-Studiengang der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften im Hauptfach Romanistik: Französisch sowie im Ergänzungsbereich Romanistik: Französisch der Studiengänge Evangelische Theologie, Geschichte, Katholische Theologie, Kunstgeschichte, Kunstgeschichte/ Musikwissenschaft und Philosophie der Philosophischen Fakultät, von denen eins absolviert werden muss. Die anderen beiden Module heißen 3K-Kult/Lit und 3K-Lit/Ling.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Präsentation oder Hausaufgabe oder einem Test und einer Klausur.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prüfungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 180 Stunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

RomFr-3.2.2

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE/R DOZENTIN/DOZENT
3 K-Kult/Lit	Komplementärmodul im dritten Jahr Französisch Kult/Lit	Prof. Dr. Ingo Kolboom Prof. Dr. Joachim Leeker
Inhalte und Qualifikationsziele	Gegenstand des S ist ein repräsentatives Thema aus einem nicht im Spezialisierungsmodul gewählten Wissenschaftsbereich. Gegenstand der V ist ein größerer Themenkomplex des anderen nicht im Spezialisierungsmodul gewählten Wissenschaftsbereichs. Nach Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden vertiefte Kenntnisse über den gewählten Wissenschaftsbereich und sind in der Lage, Methoden und theoretische Konzepte des jeweiligen Wissenschaftsbereichs auf ein exemplarisches Thema anzuwenden.	
Lehrformen	Seminar (S) (2 SWS) Vorlesung (V) (2 SWS)	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, die in den Modulen des ersten und zweiten Studienjahrs vermittelt wurden.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist eines von drei Wahlpflichtmodulen im Bachelor-Studiengang der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften im Hauptfach Romanistik: Französisch sowie im Ergänzungsbereich Romanistik: Französisch der Studiengänge Evangelische Theologie, Geschichte, Katholische Theologie, Kunstgeschichte, Kunstgeschichte/ Musikwissenschaft und Philosophie der Philosophischen Fakultät, von denen eins absolviert werden muss. Die anderen beiden Module heißen 3K-Kult/Ling und 3K-Lit/Ling.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Präsentation oder Hausaufgabe oder einem Test und einer Klausur.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prüfungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 180 Stunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

RomFr-3.2.3

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE/R DOZENTIN/DOZENT
3 K-Lit/Ling	Komplementärmodul im dritten Jahr Französisistik <i>Lit/Ling</i>	Prof. Dr. Joachim Leeker Prof. Dr. Maria Lieber Prof. Dr. Heiner Böhmer
Inhalte und Qualifikationsziele	Gegenstand des S ist ein repräsentatives Thema aus einem nicht im Spezialisierungsmodul gewählten Wissenschaftsbereich. Gegenstand der V ist ein größerer Themenkomplex des anderen nicht im Spezialisierungsmodul gewählten Wissenschaftsbereichs. Nach Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden vertiefte Kenntnisse über den gewählten Wissenschaftsbereich und sind in der Lage, Methoden und theoretische Konzepte des jeweiligen Wissenschaftsbereichs auf ein exemplarisches Thema anzuwenden.	
Lehrformen	Seminar (S) (2 SWS) Vorlesung (V) (2 SWS)	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, die in den Modulen des ersten und zweiten Studienjahrs vermittelt wurden.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist eines von drei Wahlpflichtmodulen im Bachelor-Studiengang der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften im Hauptfach Romanistik: Französisch sowie im Ergänzungsbereich Romanistik: Französisch der Studiengänge Evangelische Theologie, Geschichte, Katholische Theologie, Kunstgeschichte, Kunstgeschichte/ Musikwissenschaft und Philosophie der Philosophischen Fakultät, von denen eins absolviert werden muss. Die anderen beiden Module heißen 3K-Kult/Lit und 3K-Kult/Ling.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Präsentation oder Hausaufgabe oder einem Test und einer Klausur.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prüfungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 180 Stunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

RomFr -3.3

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE/R DOZENTIN/DOZENT
3 Spr.Pr.	Französische Sprachpraxis 3. Jahr	wie in 1 Spr.Pr.
Inhalte und Qualifikationsziele	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, komplexe Sachverhalte ausführlich und kommunikativ angemessen in mündlicher und schriftlicher Form darzustellen. Die angestrebten und in Klausur und Präsentation überprüften Kompetenzen haben hier eine stark universitätsspezifische Komponente und sollen über den begleitenden Ausbau der Sprachfähigkeiten sowohl die fremdsprachlichen Leistungen in den Seminaren als auch in der mündlichen Prüfung des Spezialisierungsmoduls unterstützen. Im Ergebnis erlangen die Studierenden dadurch fremdsprachliche Kompetenzen auf dem Niveau C des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.	
Lehrformen	Sprachlernseminar 6 (SLS): Essay (2 SWS) Sprachlernseminar 7 (SLS): Kult. und komm. Kompetenz (2 SWS)	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung sind die sprachpraktischen Kompetenzen, die in den Modulen 1Spr.Pr. und 2Spr.Pr. vermittelt wurden.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelor-Studiengang der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften im Hauptfach Romanistik: Französisch sowie im Ergänzungsbereich Romanistik: Französisch der Studiengänge Evangelische Theologie, Geschichte, Katholische Theologie, Kunstgeschichte, Kunstgeschichte/ Musikwissenschaft und Philosophie der Philosophischen Fakultät.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausur und einer Präsentation.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 4 Leistungspunkte erworben werden. Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prüfungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 120 Stunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

Studienablaufplan Französisch

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen (in SWS)

Modul-Nr.	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	LP
		EK/TN/PS/S/ SLS (LP)	EK/TN/PS/S/ SLS (LP)	EK/TN/PS/S/ SLS (LP)	EK/TN/PS/S/ SLS (LP)	EK/TN/PS/S/ SLS (LP)	EK/TN/PS/S/ SLS (LP)	
1B-Ling	Grundlagen Sprachwiss	2/0/0/0/0/0 (3)	0/0/2/0/0/0 (3)					6
1B-Lit	Grundlagen Litwiss	2/0/0/0/0/0 (3)	0/0/2/0/0/0 (3)					6
1B-Kult	Grundlagen Kulturwiss	2/0/0/0/0/0 (3)	0/0/2/0/0/0 (3)					6
1 SprPr	Sprach-praxis 1	0/0/0/0/0/4 (4)	0/0/0/0/0/4 (4)					8
2 V-Kult/Lit oder 2 V-Lit/Ling oder 2 V-Ling/Kult	Vertie-fungs- modul			0/0/0/2/0/0 (6)	0/0/0/2/0/0 (6)			12
2 K-Ling oder 2 K-Kult oder 2 K-Lit	Komp.modul			0/0/2/0/0/0 (3)	0/0/0/2/0/0 (3)			6
2 SprPr	Sprachpraxis 2			0/0/0/0/0/4 (4)	0/0/0/0/0/4 (4)			8
3 S-Lit oder 3 S-Ling oder 3 S-Kult	Spezial. modul					0/0/0/0/2/0 (9)	0/0/2/0/2/0 (5)	14
3 K-Kult/Ling oder 3 K-Kult/Lit oder 3 K-Lit/Ling	Komp.modul					0/0/2/0/0/0 (3)	0/0/0/0/2/0 (3)	6
3 SprPrFr	Sprachpraxis 3					0/0/0/0/0/2 (2)	0/0/0/0/0/2 (2)	4
		13	13	13	13	14	10	76

LP: Leistungspunkte/ V: Vorlesung / EK: Einführungskurs / PS: Proseminar / S: Seminar / SLS: Sprachlernseminar / T: Tutorium